

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 5. Mai 1841



Rathsprotokoll

der Sitzung am 5. Mai 1841 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Haydinger, beurlaubt

„ „ „ Freyinger

„ „ „ Maurer

„ „ „ Buberl

„ Sekretär Bleyer

Hr. Rath Maurer referirt

2578. Die Milde Versorgungsfonds Rechnungsführung überreicht den Ausweis über die Verpflegs- u. Medicamentenkosten des Franz Aumayr.

Das innliegende Kostenverzeichniß dem Vater Mathias Aumayr mit dem Auftrage zuzustellen, daß derselbe den Betrag von 7 fl 16 1/2 xr CMz in längstens 14. Tagen zum Milden Versorgungsfonde berichtige, u. denselben nöthigen Falls aus den für seinen Sohn Franz anliegendem Waisenvermögen erhebe.

1813. Josef Grubmühler, Besitzer der Humpelmühle in Steinbach, bittet um Untersuchungseinleitung wider Paul Jocher wegen ausgezogener 15. Stück Lerchenbäumen.

Ist sich wegen Erhebung Thatbestandes an das Landgericht Leonstein mittelst Schreiben zu verwenden.

Hr. Rath Buberl referirt.

2865. Landgerichtsdieners Katzenbeißer bittet um Wiederbesetzung der erledigten Landgerichtsdienergehilfen-Bedienung, u. einstweilige Substitution dieses Dienstes.

Ist die Wiederbesetzung dieses Dienstes durch Edikt welches zu affigiren, u. 3. Mahl den Linzerzeitungsblättern einzuschalten ist bekannt zu machen, übrigens dem Landgerichtsdieners auf seine Eingabe zu bedeuten, daß der gewesene Landgerichtsdienergehülfe Georg Pfahnl angewiesen werde, diesen Dienst in der Eigenschaft als Polizeymann bis zur erfolgten Wiederbesetzung desselben substituierend genau nach der Instruction zu versehen, u. stets im Gerichtshause anwesend zu bleiben, wovon auch Pfahnl u. der Polizeywachtmeister, dieser mit dem Beisatze verständigt werden, daß jener bis zum Eintreffen des neu zu erwählenden Landgerichtsdienergehilfen von allen Diensten als Polizeymann enthoben bleibe.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär